

Alles was wir brauchen sind Quittungen, Fahrkarten, Rechnungen, Kassenbons oder Kilometerabrechnungen!

Hiermit beantrage ich, Marlies Musterhelfer, für meine Mithilfe im Verein Helfende Hände und die Betreuung von Fam. Neubürger die Kosten in Höhe von 64,30€ für:

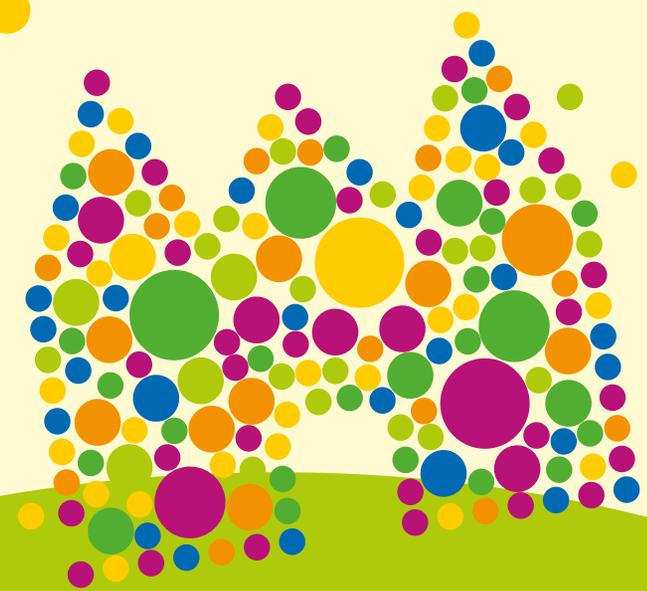
- 2 Deutschbücher, Quittung anbei
- 4 Fahrkarten zum Museumsbesuch, sind beigefügt
- 4 Eintrittskarten für das Naturkunde-Museum, liegen bei
- Verpflegung für einen interkulturellen Nachmittag gem. anliegendem Kassenbon
- Mal- und Bastelmaterial für den interkulturellen Nachmittag, gem. Bon
- Fahrkosten mit privaten Pkw für die Betreuung von Fam. Neubürger gem. anliegender Aufstellung

Meine Kontoverbindung: bei der Allg. Sparkasse
 Kontoinhaber: Marlies Musterhelfer
 IBAN: 123456789, BIC: ABCDEF123

Mit freundlichen Grüßen
 Marlies Musterhelfer

Datum	Start	Ziel	Anlass	Gefahrene km
01.03.18	Lübeck Meierstr.	Bergstr. Kiel	Anerkennung beim IQ Netzwerk	92 km
12.03.18	Lübeck ZOB	Lübeck Am Teich	Arztbesuch	27 km
10.04.18	Lübeck Meierstr.	Seeretz Auweg	Wald-exkursion	12 km
12.04.18	Lübeck Am Brink	Neumünster Haart 148	Anhörung	86 km
				217 km

Sie leisten Betreuung und Hilfestellung bei Alltagsfragen nach dem Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe, unterstützen beim Erlernen der deutschen Sprache, geben Orientierungshilfen im neuen Wohnumfeld, fördern die Integration in Ausbildung, Arbeit und Gesellschaft oder vermitteln in Freizeit-, Kultur- und Sportangebote?



Förderung des ehrenamtlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe

Hansestadt Lübeck
 Stabsstelle Integration-Koordinierung Flüchtlingsarbeit
 Kronsfordter Allee 2-6, D-23560 Lübeck
 Tel. 0451 122 12 16, integration@luebeck.de

Wir helfen Ihnen zu helfen!

Stabsstelle Integration-Koordinierung Flüchtlingsarbeit



Sie unterrichten Flüchtlinge, geben Deutschkurse oder unterstützen die Aufnahme einer Ausbildung oder beruflichen Tätigkeit und haben Bücher und Unterrichtsmaterial gekauft?



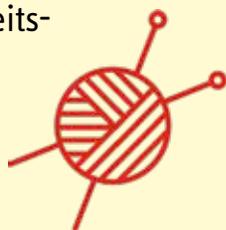
Sie Kochen und Backen gemeinsam mit Flüchtlingen, richten Sprachcafés, interkulturelle Nachmittage aus und haben Lebensmittel eingekauft?



Sie fahren mit dem Bus oder der Bahn zum Sprachunterricht oder begleiten Flüchtlinge bei Behördengängen oder zu Arztbesuchen?



Sie Malen und Spielen mit Kindern, organisieren gemeinsame Handarbeits- und Bastelstunden und haben die Materialien und Werkzeuge angeschafft?



Sie besuchen gemeinsam mit den von Ihnen betreuten Flüchtlingen kulturelle Veranstaltungen oder Museen und haben Eintrittsgelder verauslagt?



Oder ist es für Sie praktischer mit Ihrem privaten PKW und den von Ihnen betreuten Flüchtlingen zu einer Wohnungsbesichtigung oder zu Anhörungen zu fahren?

